

Pressemeldung

**UNITECR 2023:
Feuerfest stellt sich als zukunftsfähige Branche dar.
Die Teilnehmenden werden jünger und weiblicher.**



Höhr-Grenzhausen, 4. Oktober 2023

Die Feuerfest-Weltkonferenz UNITECR ist am vergangenen Freitag mit vielen Superlativen zu Ende gegangen. Vom 26.9. - 29.9.2023 haben 1.122 Teilnehmer die **Unified International Technical Conference on Refractories (UNITECR)** besucht.

Das Leitthema der Veranstaltung war „The Carbon Challenge“, eine aktuelle Positionierung der Feuerfest-Branche zu den Herausforderungen in der Produktherstellung und der Anwendung in den Kundensegmenten Stahl, Zement oder Glas.

Das aktuelle Thema lockte auch ein deutlich jüngeres Teilnehmerfeld als bisher an: „Über 53 Prozent der Teilnehmenden waren jünger als 45 Jahre, wir hatten sogar 39 Studierende dabei und konnten 237 Teilnehmerinnen begrüßen,“ freute sich Thomas Kaczmarek, der die Gesamtorganisation verantwortete.

Im Zuge der Anmeldungen wurden für diese Entwicklung zwei besondere Events vorbereitet:

- Women@Refractories (unterstützt von RHI MAGNESITA) und
- Young Professionals (unterstützt von REFRA TECHNIK).

„Beide Events hatten das Ziel, diesem Wandel offen zu begegnen und neue Netzwerke zu schaffen. Wir freuen uns natürlich sehr, dass wir hier in Frankfurt diese Entwicklungen spüren und beide Formate für künftige Konferenzen aufbauen konnten.“

Am Mittwochabend fand Women@Refractories statt. Über einhundert Teilnehmende wurden gezählt, die sich über unterschiedliche berufliche und persönliche Hintergründe von vier Referentinnen und über verschiedene Karrierewege, Highlights und Herausforderungen in der Feuerfest-Industrie austauschen konnten.

Am Donnerstag wurden die Studierenden zum Treffen in der REFRA Lounge eingeladen, um sich über die neuesten Entwicklungen im Einsatz von virtueller Realität in der Feuerfest Herstellung und Anwendung zu informieren. Als Dank für den offenen Austausch wurden alle zum Konferenzdinner im Palmengarten eingeladen.



Bild 1:

Women@Refractories
Großer Zuspruch und voller Saal.



Bild 2:

Women@Refractories
Podiumsdiskussion über Karriere und
Herausforderungen in der Branche.



Bild 3:

Young Professionals
Großes Interesse in der REFRAUp-Lounge.



Bild 4:

Young Professionals
Vorführung virtuelle Realität.

Alle Bilder: ©Jennifer Wolf | Industriefotografie

Ansprechpartner für die Medien: Kathrin Kussowski

European Centre for Refractories gGmbH | Rheinstraße 58 | 56203 Höhr-Grenzhausen
T: +49 2624 9433-132 | E: office@ecref.eu